

Achtes
ABONNEMENT-CONCERT

im Saale des
Neuen Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag, den 5. Februar 1885.

ERSTER THEIL.

Ouverture zu »Medea« von CHERUBINI.

Schicksalslied für Chor und Orchester von BRAHMS.

Ihr wandelt droben im Licht
Auf weichem Boden, selige Genien!
Glänzende Götterlüfte
Rühren euch leicht,
Wie die Finger der Künstlerin
Heilige Saiten.

Schicksallos, wie der schlafende
Säugling, athmen die Himmlischen;
Keusch bewahrt
In bescheidner Knospe,
Blühet ewig
Ihnen der Geist,

Und die seligen Augen
Blicken in stiller,
Ewiger Klarheit.

Doch uns ist gegeben
Auf keiner Stätte zu ruh'n;
Es schwinden, es fallen
Die leidenden Menschen
Blindlings von einer
Stunde zur andern,
Wie Wasser von Klippe
Zu Klippe geworfen,
Jahrlang in's Ungewisse hinab

FRIEDRICH HÖLDERLIN.

Zwei Sätze der unvollendeten Symphonie (H moll) von FRANZ SCHUBERT.

Allegro moderato — Andante con moto.



dm's II y 91, 8

ZWEITER THEIL.

Musik zu Byron's »Manfred« von ROBERT SCHUMANN, mit verbindenden Worten von RICHARD POHL, gesprochen von Herrn *Grube*, Königl. Sächs. Hofschauspieler. Die Soli gesungen von Frau *Baumann*, Frau *Metzler-Löwy* und den Herren *Hedmond*, *Waldner*, *Krause*, *Schaarschmidt* und *Schneider*.

(Siehe Textbuch.)

Der Preis der Billets beträgt: a) 3 Mark für Stehplätze, b) 3 Mark für die Sperrsitze im Saale unmittelbar neben dem Orchester, c) 5 Mark für die übrigen, meist auf der 1. Mittelgalerie befindlichen Sperrsitze.

Einlass 6 Uhr. Anfang des Concertes 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Das nächste Concert, als neuntes Abonnement-Concert im Neuen Gewandhause, findet am Donnerstag, den 12. Februar, Statt.



Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

MT12018/1748